

Verfahren: 077-25-E15 - Umrüstung der Fahrleitungsanlage in der Carl-Bosch-Straße in Ludwigshafen am Rhein

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Eigenerklärung Bau

Gewichtung: 0,00%

1.1 Präqualifikation / Eigenerklärung zur Eignung

K.O.-Kriterium: Nein

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Eintragung in das Präqualifikationsregister nicht präqualifizierte Unternehmen füllen das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung aus.

1.2 Bestätigung der Eignung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die Präqualifikationsnummer wurde in das Angebotsschreiben eingetragen oder die ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung dem Angebot beigefügt.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.3 Erklärung zu Referenzen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die Erfüllung der Mindestkriterien muss durch mindestens 2 Referenzen und maximal 3 Referenzen nachgewiesen werden, deren Leistungszeitraum zwischen 2019 und 2024 liegt.

Werden durch entsprechende, ausgefüllte und bestätigte Anlagen über max. 3 Referenzen folgende Mindestanforderungen nachgewiesen?

- Umsetzung von Umrüstungsarbeiten von Fahrleitungsanlagen Hochkette für Straßenbahnlinien im Stadtgebiet, ähnlicher Größenordnung (Auftragswert)

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2 Eigenerklärung zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht

Gewichtung: 0,00%

2.1 Eigenerklärung zur Versicherungspflicht [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter/ Die Bietergemeinschaft verfügt für den Zeitraum der Leistungsverpflichtung über folgende Versicherungen:

- Personen-, Sach- und Vermögensschäden (Betriebshaftpflicht) mit Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr.

Nachzuweisen ist dies durch die Vorlage der Kopie einer Versicherungspolice.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.2 Wenn Eigenerklärung Versicherungspflicht mit nein

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter/ Die Bietergemeinschaft verpflichtet sich mit dieser Erklärung, im Falle der Auftragserteilung, für den Zeitraum seiner Leistungsverpflichtung folgende Versicherungen abzuschließen:

- Personen-, Sach- und Vermögensschäden (Betriebshaftpflicht) mit Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio € pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr.

Nachzuweisen ist dies durch Vorlage einer schriftlichen Erklärung seiner Versicherung, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfalle abgeschlossen wird.

-] Keine Angabe
-] Ja
-] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3 KMU

Gewichtung: 0,00%

3.1 Kleines oder mittleres Unternehmen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie Ihre Unternehmensgröße an.
Die Einordnung bezieht sich auf die Definition des Statistischen Bundesamt.
Es gelten folgende Grenzen:

Kleinstunternehmen bis 9 tätige Personen und bis 2 Mio. EUR Jahresumsatz
Kleines Unternehmen bis 49 tätige Personen und bis 10 Mio. EUR Jahresumsatz
Mittleres Unternehmen bis 249 tätige Personen und bis 50 Mio. EUR Jahresumsatz
Großunternehmen über 249 tätige Personen oder über 50 Mio. EUR Jahresumsatz

(Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.)

Ich bin/Wir sind ein _____.

-] Keine Angabe (0)
-] Kleinstunternehmen (0)
-] Kleines Unternehmen (0)
-] Mittleres Unternehmen (0)
-] Großunternehmen (0)

Nur eine Antwort wählbar